

Einfach mal ... **MACHEN!**

**Westfälischer Aktionstag
Kirche mit Kindern**

26.09.2026 • Bibeldorf, Rietberg



» Inhaltsverzeichnis

Ablauf des Aktionstags 4

Gottesdienst „Einfach mal stolpern ...“ 5

Mottosong „Einfach mal glauben“ 6-7

Awareness „Einfach mal achtgeben“ 8

100 Jahre Kirche mit Kindern 9+21

Übersicht Workshops 10-13

Übersicht Marktbereich 14-15

Infos zum Dorf im Bibeldorf 16-19

Fortbildungsangebote 20

7Wiesen und JoVanni 22+23

Das neue Kirche mit Kindern-Logo 23

» Impressum

Kirche mit Kindern in der EKvW (Hg.)
Iserlohner Str. 25 (Haus Villigst), 58239 Schwerte

V.i.S.d.P.: Christine Grans, 1. Vorsitzende

Tel.: (02304) 755-142

E-Mail kirchemitkindern@ekvw.de

Web kirchemitkindern.ekvw.de

Redaktion, Layout und Notensatz Bastian Basse (IAFW, Schwerte)

Titelgrafik Sarah Libéral (Prospektlabor, Hamm)

© **Grafiken** Bibeldorf (2,16-19), Google Maps (10, 14), Kirche mit Kindern in der EKvW / EKD (23), privat, stock.adobe.com (1, 9, 20, 21), 7Wiesen (4, 22).

» Vorwort

Einfach mal machen! lautet unser Motto beim Westfälischen Aktionstag Kirche mit Kindern. Vom Reden ins Tun kommen. Das ist das Ziel unseres Aktionstags.

Zum Machen gehört das (sich) Ausprobieren, Dinge tun, die man immer schon mal tun wollte, die man sich bisher aber vielleicht nicht getraut hat. Aber jetzt ist die Zeit dazu.



Dabei dürfen wir auch stolpern, Fehler machen. Aus Fehlern lernen wir, es beim nächsten Mal anders zu machen. Und wir entdecken, dass wir auch dabei von Gott gehalten sind.

Einfach mal machen! Bei unserem Aktionstag steht das im Mittelpunkt: Probiert euch aus, lernt neue Dinge kennen, kommt ins Machen und lasst die Worte, die Ideen und Träume, die ihr für eure Kirche mit Kindern habt, lebendig werden.

Euch erwartet ein buntes Rahmenprogramm, 25 ganz unterschiedliche Workshops, geistliche Stärkung, Singen, Hören, Staunen, Lachen, Austausch und Vernetzung und ganz viel Freude an einem der schönsten Orte in der westfälischen Kirche.

Darum herzlich willkommen im Bibeldorf, Rietberg, beim Westfälischen Aktionstag Kirche mit Kindern!



Annika, Bastian, Christine und Katrin!



» Ablauf des Aktionstags

Impuls- und Fortbildungstag für Mitarbeitende in der Kirche mit Kindern in Gemeinde, Kita und Schule

9:00 Uhr **Ankommen am Bibeldorf - Eingang (A)**

9:30 Uhr **„Einfach mal einsingen“ (B)**

10:00 Uhr **„Einfach mal stolpern ...“ (B)**

Gottesdienst mit Abendmahl

Liturgie: Bastian, Christine und Michael

Impuls: JoVanni, Kirchenclown

Musik: Simon Biffart, Popkantor im KK Hamm, und Band



11:15 Uhr **Workshop-Zeit 1**

12:30 Uhr **Mittagszeit mit Markt (C)**

→ Ihr könnt euch euer Essen selbst mitbringen oder kostengünstig im Bibeldorf erwerben.

14:30 Uhr **Workshop-Zeit 2**

16:00 Uhr **„Einfach mal lachen“ (B)**

Impro-Theater mit 7Wiesen, Münster

17:00 Uhr **Reiseseegen und Heimreise**



ORTE im Bibeldorf (siehe Karte auf S. 10)

A Eingang am Atrium (Tagungsbüro)

B Basilika (Gottesdienst, Improtheater)

C Karawanserei (Awareness, Essensausgabe, Marktbereich)

» Gottesdienst: „Einfach mal stolpern ...“

A. ZUSAMMENKOMMEN UND BETEN

Musik zum Eingang

Votum und Begrüßung

♪ „Herzlich willkommen“ (Einfach spitze 2, 79)

Übertragung von Psalm 37

♪ Die Lieder könnt
ihr bei YouTube
anhören!

B. HÖREN UND ANTWORTEN

Clowneske Impulse mit Liedern

♪ „Sei mutig und stark“ (KinderKirchenLieder 336)

♪ „Lobe den Herren“ (EG 317)

C. FEIERN

Hinführung zum Mahl

♪ „Bei Jesus sind wir heut zu Gast“ (KinderKirchenLieder 237)

Vaterunser und Einsetzungsworte

Austeilung mit ♪ „Christus für dich“ und Dank

D. BITTEN UND SEGNE

Ansagen zum Tag

♪ „Einfach mal glauben“ (Mottosong, S. 6-7)

Segen für den Tag

Musik zum Ausgang

→ Die KOLLEKTE im Gottesdienst ist bestimmt für die Sunday School (= KiGo) in der Weihnachtskirche, Bethlehem. Infos findet ihr auf unserer Website!

Westfälischer Aktionstag Kirche mit Kindern

"Einfach mal glauben"

Text & Musik: Bastian Basse (2026)

CCLI-Nr. 7292741

♩ = 118

Chorus

C G D Em⁷

Lasst uns ein-fach mal glau - ben, ein-fach mal glau - ben. Wenn

C G/B A⁷ D

wir's aus - pro - biern und schau'n, was pas - siert. Wenn

C G B⁷ Em

wir mu - tig los - geh'n, nicht ein - fach nur rum - stehn. Uns

C G/B $\frac{9}{8}$ A $\frac{9}{8}$ D

ein - fach mal traun und auf Got - tes Lie - be

G

baun.

Verse $\frac{9}{8}$ C

$\frac{9}{8}$ B

1. A - bram hat an Gott ge - glaubt, γ dass heißt: er hat ihm ver - traut, γ
2. Go - liath war ein gro - ßer Krie - ger und sah schon aus wie der Sie - ger,
3. Je - sus ging oft zu den Men - schen, hör - te viel von ih - ren Wün - schen,

$\frac{9}{8}$ A $\frac{9}{8}$ D

als er Got - tes Stim - me hör - te und ihm sei - ne Treu - e schwör - te,
doch er hat nicht ü - ber legt, γ wer ihm ge - gen - ü - ber - steht. Denn
nahm sich Zeit und sprach sie an, wie er ih - nen hel - fen kann. γ

Am⁷

G/B



zog er in ein frem-des Land, das ihm völ - lig un - be - kannt.
 Da - vid war von Gott er - wählt. Das ist es, was wirk - lich zählt.
 Und er wirk - te vie - le Wun - der, mach - te so ihr Le - ben bun - ter,

C

G/D



Doch auf al - len sei - nen We - gen ging er nur mit Got - tes Se - gen.
 Und mit sei-nem Gott - ver - traun hat er den Rie-sen um - ge - haun.
 schaff - te Le - ben aus dem Tod. Men-schen-her-zen wur-den froh.

Chorus 2-4

C

G

D

Em⁷

Lasst uns ein-fach mal glau - ben. 2. Wie A - bra-ham glau - ben.
 3. Wie Da - vid glau - ben. Wenn
 4. An Je - sus glau - ben.

C

G/B

A⁷

D



wir's aus - pro - biern und schaun, was pas - siert. Wenn

C

G

B⁷

Em



wir mu - tig los - gehn, nicht ein - fach nur rum - stehn. Uns

C

G/B

G/A

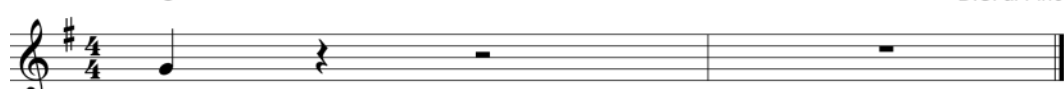
G/D



ein - fach mal traun und auf Got - tes Lie - be

G

D.S. al Fine



baun.

Überall im Stream als Audio- und Instrumentalversion.

Text und Leadsheets auch auf noten.liederpfarrer.de

» Awareness: Einfach mal achtgeben!

Beim westfälischen Aktionstag Kirche mit Kindern im Bibeldorf in Rietberg sollen alle sich sicher und willkommen fühlen.

Im Umgang handeln wir aus einer „Haltung der Achtsamkeit, der Aufmerksamkeit, des Respekts und der Wertschätzung“ (siehe Präambel des Kirchengesetzes der EkvW zum Schutz vor sexualisierter Gewalt (KGSsG)):

„Als Mitwirkende des Aktionstags am 26. September 2026 im Bibeldorf verpflichten wir uns dazu beizutragen, dass der grenzwahrende Umgang mit Kindern und Jugendlichen sowie aller beim Aktionstag Teilnehmenden und Mitwirkenden beachtet und gewahrt wird.“

Aus der Selbstverpflichtungserklärung der Mitwirkenden

Uns ist wichtig, dass unser Aktionstag ein sicherer Raum für alle Teilnehmenden und Mitwirkenden ist. Darum versuchen wir, alles dafür zu tun, dass dies möglich wird.

Das Schutzkonzept für diesen Tag und weitere Informationen zum Thema Awareness findet ihr auf unserer Website:

kirchemitkindern.ekvw.de/aktionstag2026/schutzkonzept

Für den Aktionstag stehen euch **Bente Ruge** (AfJ, Schwerte) und **Christian Weber** (Fachstelle, Bielefeld) als Ansprechpersonen zur Verfügung. Den **Awareness-Stand** findet ihr in der Karawanserei im Marktbereich (C) gegenüber vom Café.



100 Jahre 2027 Kirche mit Kindern in Westfalen

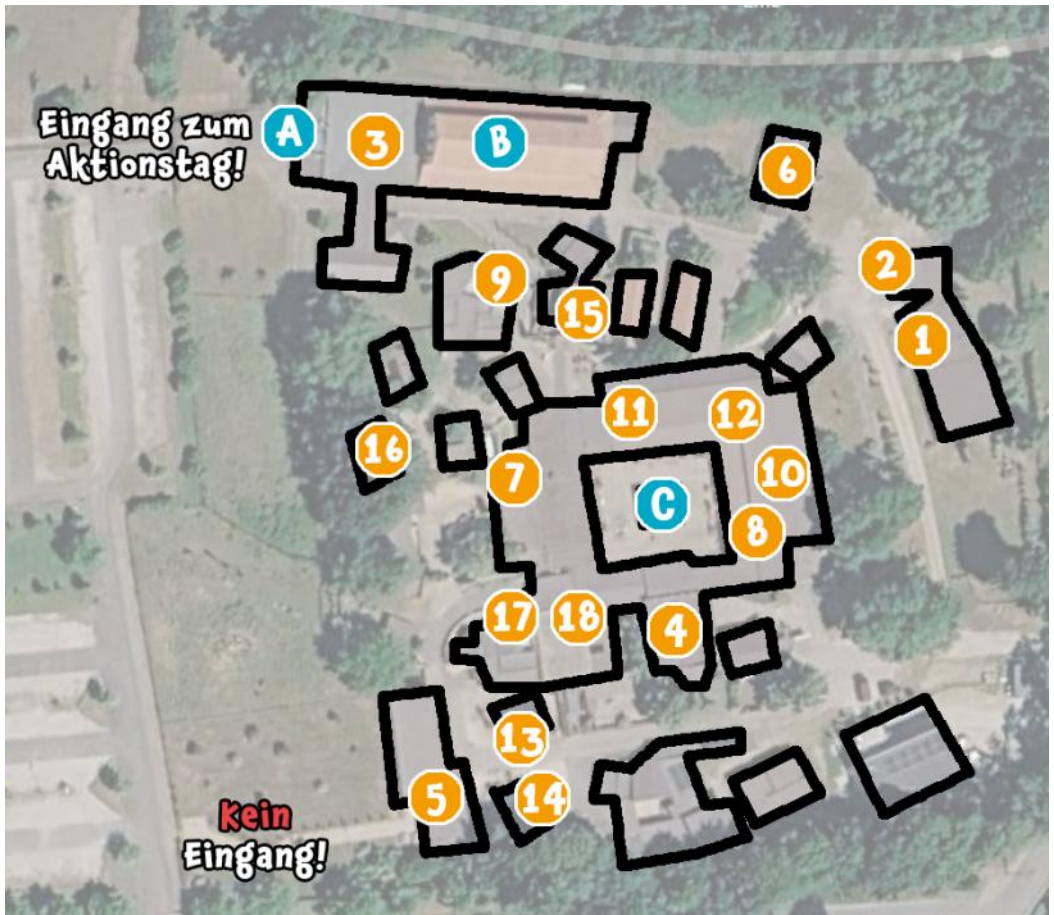


Feiert mit uns!

kirchemitkindern.ekvw.de/100

» Übersicht: Workshops

Die Raumnummern finden sich auch bei den jeweiligen Workshops.



- | | | |
|-------------------|---------------------|--------------------|
| (1) Archäologie 1 | (7) Hinteres Café | (13) Nomadenzelt 1 |
| (2) Archäologie 2 | (8) Karawanserei | (14) Nomadenzelt 2 |
| (3) Atrium | (9) Kleine Synagoge | (15) Römerhaus |
| (4) Beth Gadol | (10) Jugendraum | (16) Sabbatraum |
| (5) Buchhandlung | (11) Museum 1 | (17) Scriptorium |
| (6) Christusraum | (12) Museum 2 | (18) Synagoge |

Vormittags (11:15-12:30 Uhr) - Nachmittags (14:30-15:45 Uhr)

♥ In diesen Workshops können auch Kinder teilnehmen.

1. Einfach mal ein paar grundsätzliche Workshops

- (2) **Einfach mal anfangen** - Wie starte ich ein gottesdienstliches Angebot mit Kindern? (*Bastian Basse, Schwerte; vormittags*)
- (9) **Einfach mal nachfragen** - Welche Kirche brauchen Familien? (*Lisa Krengel, Düsseldorf; vormittags*)
- (10) **Einfach mal zutrauen** - Der Talente-Check für Groß und Klein (*Team Machkirche, Bielefeld*) ♥
- (1) **Einfach mal den Alltag zur Zeit Jesu erleben** - Bibeldorfführung mit Buchvorstellung (*Eva Fricke, Rietberg*) ♥
- (5) **Einfach mal entspannen** - Ideen zum Durchatmen und Kraft tanken (*Daniela Busch, Soest; vormittags*)

2. Einfach mal ein paar gottesdienstliche Workshops

- (8) **Einfach mal was ändern** - Kinderkirche am Freitagnachmittag (*Kerstin Pilz, Rheda-Wiedenbrück; nachmittags*) ♥
- (18) **Einfach mal erleben** - Was passiert in der Erlebniskirche? (*Chiara Faber / Nora Göbel, Bielefeld; vormittags*) ♥
- (18) **Einfach mal kuscheln** - Teddy-Andacht für die Kleinsten (*Bianca Ibing, Herdecke; nachmittags*) ♥
- (11) **Einfach mal ausprobieren** - Das ist eine Kinderkathedrale (*Katharina Schönweitz, Herne*) ♥
- (17) **Einfach mal losgehen** - Pilgern mit Kindern und Familien (*Christine Grans, Hennen; nachmittags*) ♥

Vormittags (11:15-12:30 Uhr) - Nachmittags (14:30-15:45 Uhr)

♥ In diesen Workshops können auch Kinder teilnehmen.

3. Einfach mal ein paar Bibel- und Erzähl-Workshops

- (4) Einfach mal entdecken** - Spannende und unbekannte Bibelgeschichten (*Stephan Zeipelt, Dortmund*)
- (16) Einfach mal erzählen** - Kreative Erzählmethoden (*Susanne Tono, Oerlinghausen*) ♥
- (13) Einfach mal mitmachen** - Partizipatives Erzählen (*Michael Thoma, Wanne-Eickel*)
- (14) Einfach mal staunen** - Godly Play erleben (*Beate Brauckhoff, Schwerte*) ♥
- (3) Einfach mal spielen** - Biblische Geschichten spielerisch erleben (*Christian Weber, Leopoldshöhe; nachmittags*) ♥

4. Einfach mal ein paar Musik- und Kreativ-Workshops

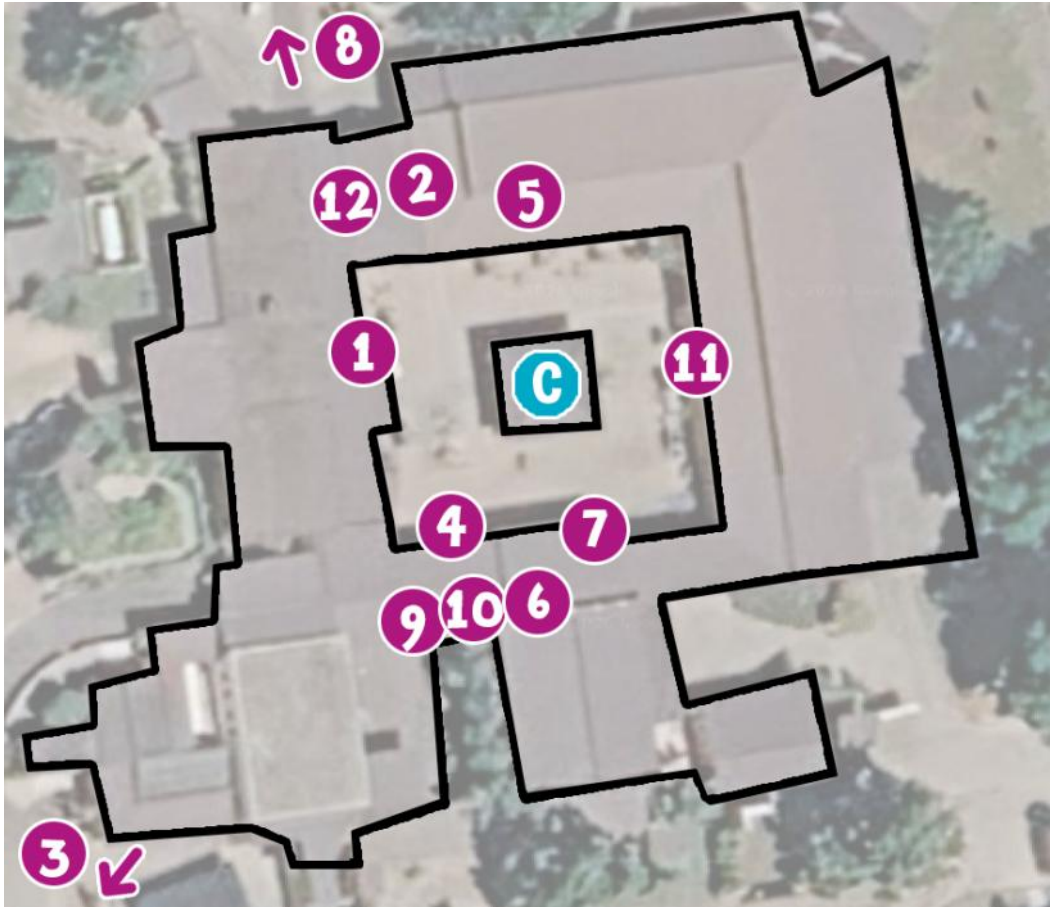
- (2) Einfach mal kreativ sein** - Kreative Ideen für die Kirche Kunterbunt (*Andreas Isenburg, Dortmund; nachmittags*)
- (17) Einfach mal kritzeln** - Biblische Geschichten zeichnen (*Kristina Ashoff, Lennestadt; vormittags*)
- (7) Einfach mal zusammen-bauen** - Mit Klemmbausteinen im Kindergottesdienst "arbeiten" (*Marie-Anne Halim, Wuppertal / Hendrik Meisel, Hamm*) ♥
- (5) Einfach mal nicht basteln** - Ideen für Kinder, die raus wollen (*Daniela Busch, Soest; nachmittags*) ♥

- (6) **Einfach mal abrocken** - Bewegungslieder für Kleine und Große (*Dominic Röcher, Soest*) ♥
- (12) **Einfach mal für Babys singen** - Baby-Kirchenlieder-Singen (*Ute Springer, Schwerte; vormittags*)
- (15) **Einfach mal was für Kids** - Workshop NUR für Kinder (*Christina Pfingsten und Team, Heeren-Werve*) ♥

Der Song zum Aktionstag. Jetzt überall im Stream!



» Übersicht: Marktbereich



(1) **Awareness-Stand** (weitere Infos auf S. 8)

(2) **Kirche mit Kindern in der EKvW**, Schwerte
Entdecken. Feiern. Leuchten. Fortbildung,
Beratung und Materialien für Mitarbeitende

(3) **Bibeldorf Buchhandlung**, Rietberg
Bücher, Kerzen, Krippen und allerlei schöne Mitbringsel

- (4) **Busch Manufaktur**, Soest
Christliche Dekoprodukte aus Holz
- (5) **Chorverband in der EKD (IAFW)**, Schwerte
Acht-Kinderlieder-Buch
- (6) **Creative SPINWeb**, Münster
Kreativität trifft Religionspädagogik
- (7) **Kirche mit Kindern in der EKIR**, Düsseldorf
Materialien, Ideen und Praktisches rund um die Kirche mit Kindern
- (8) **Knipskiste**, Rietberg (in der Basilika!)
Fotobox für unvergessliche Emotionen und Momente
- (9) **Kunterbuntes Dingsda**, Kirchenkreise Gladbeck-Bottrop-Dorsten und Recklinghausen
Melissa und Logodor: Glauben macht Oh!
- (10) **Luther Verlag / Unsere Kirche**, Bielefeld
Bücher und mehr mit der guten Nachricht
- (11) **Machkirche**, Bielefeld
Dein kirchlicher Beruf in Westfalen
- (12) **Oikos-Institut**, Dortmund
Gerechtigkeit und Nachhaltigkeit



Info: Die Namen sind mit Links hinterlegt, über die ihr zu den Websites unserer Anbieter kommt. Auf Inhalt und Gestaltung der Seiten haben wir keinen Einfluss. Just saying. ;-)

» Infos zum Dorf im Bibeldorf

Die meisten Menschen zur Zeit Jesu lebten in kleinen Dörfern. Ihr Alltag war geprägt von Landwirtschaft, Handwerk und dem Leben in der Großfamilie. Die Häuser bestanden meist aus Lehm, Naturstein und Holz. Menschen und Tiere lebten oft unter einem Dach.



Die Dorfgemeinschaft war auf gegenseitige Hilfe angewiesen. Wasser holen, Getreide mahlen, Brot backen oder Felder bestellen – vieles wurde gemeinsam erledigt. Brunnen und Dorfplatz waren wichtige Treffpunkte.

Für die Gründung eines Dorfes war eine sichere Wasserversorgung entscheidend. Deshalb entstanden viele Siedlungen in der Nähe von Quellen, Brunnen oder Zisternen.

Die Familie bildete den Mittelpunkt des Lebens. Oft lebten mehrere Generationen unter einem Dach und arbeiteten gemeinsam. Der Alltag richtete sich nach Sonnenaufgang und den Jahreszeiten.



1 Zölle und Steuern zur Zeit Jesu

Die Römer erhoben Zölle und Steuern durch Zöllner, die bei der Bevölkerung oft unbeliebt waren. Im Lukasevangelium begegnet Jesus dem Zöllner Zachäus. Die Begegnung verändert sein Leben: Er gibt zu Unrecht erworbenes Geld zurück. Die Geschichte zeigt, dass Veränderung und Neuanfang möglich sind.



2 Der Zimmermann

Jesus wuchs als Sohn des Handwerkers Josef auf und arbeitete vermutlich selbst als Bauhandwerker. Zimmerleute stellten Möbel, Werkzeuge und Dachkonstruktionen her und waren beim Hausbau unentbehrlich. Viele Alltagsgegenstände wurden selbst gefertigt und immer wieder repariert.

3 Das Einraumhaus

Einfache Familien lebten meist in Einraumhäusern aus Naturstein, Lehm und Holz. Menschen und Tiere teilten sich häufig einen Raum. Hier wurde gekocht, gearbeitet, gegessen und geschlafen.



4 Die Korbflechterei

Körbe waren unentbehrliche Alltagsgegenstände. Sie dienten zum Transport und zur Aufbewahrung von Lebensmitteln und wurden aus Weiden, Schilf oder Palmblättern geflochten. Auch die Bibel erwähnt Körbe als selbstverständlichen Teil des täglichen Lebens.



5 Der Gerber

Gerber stellten aus Tierhäuten haltbares Leder für Schuhe, Gürtel, Beutel und Wasserbehälter her. Wegen des starken Geruchs lagen Gerbereien meist außerhalb der Dörfer. In der Apostelgeschichte wohnt Petrus bei Simon, dem Gerber, in Joppe.

6 Die Färberei

Farbige Stoffe galten als Zeichen von Wohlstand. Die Farben wurden aus Pflanzen, Mineralien oder Tieren gewonnen und waren kostbar. In der Apostelgeschichte wird Lydia als Händlerin von Purpurstoffen erwähnt.

7 Die Weberei

Aus Wolle und Flachs entstanden auf dem Webstuhl Stoffe für Kleidung und Decken. Viele Familien stellten Textilien selbst her, daneben gab es spezialisierte Weber. Kleidung war wertvoll und wurde lange genutzt.



8 Die Seilerei

Seile wurden aus Flachs, Hanf oder Tierhaaren hergestellt. Sie waren unentbehrlich beim Wasserholen, in der Landwirtschaft, im Bauwesen und in der Schifffahrt. Auch die Bibel erwähnt Seile an verschiedenen Stellen.



9 Medizinstube

Ärzte und Heiler behandelten Krankheiten mit Kräutern, Ölen, Salben und einfachen Eingriffen. Die Evangelien berichten häufig von Jesu Heilungen, die Menschen nicht nur körperlich gesund machten, sondern ihnen auch die Rückkehr in die Gemeinschaft ermöglichten.

10 Olivenpresse

Olivenöl war eines der wichtigsten Erzeugnisse der Antike. Es wurde zum Kochen, als Lampenöl, zur Körperpflege und für religiöse Salben verwendet. Der Olivenbaum steht in der Bibel für Frieden, Segen und Hoffnung.



11 Honig

Honig war das wichtigste Süßungsmittel der Antike und wurde auch als Heilmittel genutzt. Die Bibel beschreibt das verheißene Land als ein Land, „in dem Milch und Honig fließen“. Auch Johannes der Täufer ernährte sich unter anderem von Wildhonig.

*Text und Fotos aus:
Bibeldorf, Bibeldorf gGmbH (Hg.), Rietberg 2026, 19-21.*



Eva und Dietrich Fricke, Georg Schwikart

Alltag zur Zeit Jesu

Ein Blick in das Leben vor 2000 Jahren

Leben zur Zeit Jesu war völlig anders als wir es heute kennen. In diesem Buch erfahren Leser*innen anhand von Infotexten, Bildern und Bibeltexten, was es hieß in dieser Zeit zu reisen, wie Menschen miteinander kommuniziert haben oder wie wichtig es war, mit Wasser sparsam umzugehen. *In jeder guten Buchhandlung!*

» Unsere Fortbildungsangebote



Unsere **Online-Workshops** bieten wir gemeinsam mit der Kirche mit Kindern im Rheinland an. Die Teilnahme ist kostenfrei!

» **Anmeldung** über kirchemitkinder.ekvw.de - oder per Klick direkt auf die Grafik.

Auf unserer **Website** findet ihr auch weitere Fortbildungen wie die **Praxistage** in Haus Villigst, **Impulstage** bei euch, **Workshops** oder **Praxiswochen**.



» 100 Jahre Kirche mit Kindern in der EKvW

1927 wurde der Westfälische Verband für Kindergottesdienst gegründet, um die gottesdienstliche Arbeit mit Kindern in der westfälischen Landeskirche zu begleiten und zu unterstützen. Darum wird im kommenden Jahr groß gefeiert!



Wir wollen mit euch feiern, die ihr euch ehrenamtlich oder beruflich in der westfälischen Kirche mit Kindern engagiert!

Jubiläumsgottesdienst - 100 Jahre Kirche mit Kindern in der EKvW

Am Sonntag, **6. Juni 2027**, 11-16 Uhr, in der **Stadthalle Soest**

Kostenfrei anmelden ab 1. Oktober!

Wir wollen mit den Kindern und Familien vor Ort feiern und dafür brauchen wir euch!

Seid mit dabei und beteiligt euch mit eurer Gemeinde beim **westfalenweiten Kirche mit Kindern-Sonntag** am Wochenende des **19.09.2027**.

Infos und Anmeldung online auf kirchemitkindern.ekvw.de/100/kirche-mit-kindern-sonntag





7 WIESEN

Improtheater für Kids: siebenwiesen.de



Ich komme gerne auch
einmal als Walking Act
und Begegnungsc clown zu
 Euch zum Gemeindefest,
zur Kirche Kunterbunt,
zum Kindergottesdienst,
zu einem Workshop und
auch zu weiteren Dingen,
die mir und Euch
gleichzeitig Freude
bereiten.

Kontakt:
Diakon David Scherger
0171-1758264
david.scherger@evlka.de
@jo_vannis_welt

Das neues Logo!



KIRCHE MIT
KINDERN

Infos auf kirchemitkindern-ekd.de